

Von diesen beiden einander diametral entgegengesetzten Fassungen kann nur die eine die des Originals sein. Die andere ist das Ergebnis späterer Aenderung. Aber welche von beiden ist die ältere?

Zur Entscheidung der Frage ist wenig Material verfügbar. Die verschiedene Güte der Ueberlieferungen, die höhere oder geringere Sorgfalt in Einzelheiten ist dafür nicht massgebend. Sachliche Differenzen, die irgend einen Schluss gestatteten, sucht man vergeblich. Ceteris paribus bleibt als letztes, freilich nur im bescheidensten Masse anwendbares, Mittel die stilkritische Prüfung. Man vergleiche:

DLS.

131, Z. 5: reverendissimus dominus in Christo pater dominus Petrus.

131, Z. 7: pro coronatione et inunctione imperatoris Caroli.

P.

prefatus dominus reverendissimus in Christo pater dominus Petrus.

pro coronatione et inunctione domini imperatoris predicti.

Hier sind in beiden Fällen stilistische Mängel auf der Seite von DLS: die Auseinanderreissung der unbedingt zusammengehörigen Worte 'reverendissimus in Christo pater' durch die Einschlebung des 'dominus' ist eine Stilwidrigkeit, die sonst im ganzen Texte des Johannes Porta nicht vorkommt; die Wendung 'reverendissimus pater' und 'reverendissimus in Christo pater' gebraucht er sehr häufig und ganz formelhaft und stets ohne Einschübe¹. Ebenso stilwidrig ist das blosses 'imperatoris Caroli', einmal die ungewöhnliche Wortstellung und zweitens das Fehlen des üblichen Zusatzes 'domini'². Andererseits ist P in beiden Fällen stilistisch vollkommen korrekt. Daraus ergibt sich mit Notwendigkeit die Folgerung, dass P die ursprüngliche, vom Autor herrührende Fassung beibehalten hat, in DLS dagegen die Reihenfolge willkürlich umgedreht und dadurch die stilistische Verschlechterung der beiden Stellen bewirkt worden ist.

1) Vgl. z. B. S. 5, Z. 13; S. 13, Z. 34; S. 18, Z. 21; S. 19, Z. 22; S. 51, Z. 7; S. 58, Z. 4 u. s. w. 2) 'imperator' ohne Namensnennung gebraucht Johannes Porta nicht selten ohne den Zusatz 'dominus' (z. B. S. 6, Z. 24; S. 8, Z. 9; S. 81, Z. 2; S. 124, Z. 8); wo der Name aber genannt ist, fehlt das Wort 'dominus' nicht (S. 5, Z. 21; S. 53, Z. 6).